

Der Weg zum Oberstudiendirektor

Beitrag von „krabat“ vom 4. Januar 2022 18:59

Ich wurde mit 35 Abteilungsleiter an einer beruflichen Schule (A15). 4 Jahre später zum ersten Mal Vater. Inzwischen haben wir 3 Kinder im Alter zwischen 4 und 12 Jahren.

Ich arbeite die letzten Jahre täglich ungefähr 10 Stunden an der Schule und mache dabei zwischendurch keine Pause. Dafür habe ich an den Wochenenden und in den meisten Ferien frei, weil ich Unterrichtsvorbereitungen und Korrekturen zum größten Teil an der Schule erledige. Meine Chefin arbeitet sicherlich nicht mehr Stunden als ich, aber es ist nochmal eine andere Verantwortung, die ich nicht haben möchte. Ich fühle mich in der "zweiten Reihe" wohler.

Manchmal gebe ich bezahlte Fortbildungen und habe dadurch am Ende nicht weniger Geld als mit A16. Die höhere Besoldung kann man aus meiner Sicht wirklich recht leicht ausgleichen.

Insgesamt passt das alles für MICH sehr gut.